

Nils Fröhlich

Die Aktualität der Arbeitswerttheorie

Theoretische und empirische Aspekte

Metropolis-Verlag
Marburg 2009

Inhaltsverzeichnis

Abbildungsverzeichnis	9
Tabellenverzeichnis	11
Abkürzungen und Symbole	13
Einleitung	23

I

HERKUNFT UND GRUNDLEGENDE KONZEPTION DER ARBEITSWERTTHEORIE

Kapitel 1

Die Entstehung der Arbeitswerttheorie	31
1.1 Die zwei werttheoretischen Paradigmen der Ökonomik	31
1.2 Vorklassik	37
1.2.1 John Locke	37
1.2.2 William Petty	38
1.3 Klassik	40
1.3.1 Adam Smith	40
1.3.2 David Ricardo	47
1.4 Karl Marx	53
1.4.1 Das Wertgesetz	53
1.4.2 Arbeit als Quelle des Mehrwerts	61
1.4.3 Prämissen der marxschen Arbeitswerttheorie	65

Kapitel 2

Konzeptionelle Grundlagen der Arbeitswerttheorie	71
2.1 Zur Begründung der Arbeitskraft als alleiniger Wertquelle	71
2.2 Produktive und unproduktive Arbeit	78
2.2.1 Herkunft und Entwicklung der Begriffe „produktiv“ und „unproduktiv“ in der Ökonomik	78
2.2.2 Die logische Bestimmung der Kategorien „produktiv“ und „unproduktiv“	84

II**ANALYTISCHE DARSTELLUNGEN****Kapitel 3**

Das Leontief-Modell	95
3.1 Das Grundmodell	95
3.2 Produktivität und Profitabilität	101
3.3 Die maximale Wachstumsrate	105

Kapitel 4

Traditionelle Arbeitswerttheorie	109
4.1 Das System der Arbeitswerte	109
4.2 Das System der Produktionspreise	114
4.3 Das Transformationsproblem	118

Kapitel 5

Grundlagen der neoricardianischen Theorie	127
5.1 Das System der Produktionspreise	127
5.2 Grenzen der Neoricardianischen Theorie	133

Kapitel 6

Neuere Entwicklungen in der Arbeitswerttheorie	137
6.1 Die Situation zu Beginn der 1980er Jahre	137
6.2 Die „New Solution“	138
6.3 Preiskomponenten und Arbeitswerte	141

6.4	Ein probabilistischer Ansatz	146
6.5	Eine „hundertprozentige“ Arbeitswerttheorie	154
6.6	Die „Temporal Single System Interpretation“	167

III

EMPIRISCHE ANALYSE

Kapitel 7

Methodik	177
7.1 Die Verwendung von Input-Output-Tabellen	177
7.1.1 Physische vs. monetäre Daten	177
7.1.2 Die Gliederung von Input-Output-Rechnung und Kapitalstockrechnung	182
7.1.3 Produktive und unproduktive Sektoren	185
7.1.4 Verwendete Sektorengliederung der empirischen Analyse	188
7.2 Ökonometrisches Vorgehen	191
7.2.1 Regressionsschätzungen	191
7.2.2 Abstands- und Richtungsmaße	198
7.2.3 Dichtefunktionen	201
7.2.4 Kritik	202

Kapitel 8

Ergebnisse	207
8.1 Ergebnisse der Modelle A1–A3 und N	207
8.2 Abstände und Abweichungen zwischen Arbeitswerten und Preisen	214
8.3 Der Einfluss der Kapitalintensität auf Profitraten und Lohn-Profitraten	222

Resümee	231
--------------------------	-----

Literaturverzeichnis	239
---------------------------------------	-----

IV ANHÄNGE

Anhang A

Verwendete Mathematik	255
A.1 Dichtefunktionen	255
A.1.1 Logarithmische Normalverteilung	255
A.1.2 Gammaverteilung	256
A.2 Lineare Algebra	256
A.2.1 Eigenwerte	257
A.2.2 Eigenschaften nichtnegativer Matrizen	257

Anhang B

Sektorale Daten und Gliederungen	261
---	-----

Anhang C

Ökonometrische Details	267
C.1 Ergebnisse des Jahres 2004	267
C.1.1 Unterschiede zwischen verwendeten und importkorrigierten Variablen	267
C.1.2 Autokorrelation	269
C.1.3 Regressionsschätzungen (ML)	273
C.1.4 Regressionsschätzungen (REML)	279
C.1.5 Kolmogorov-Smirnov- und Anderson-Darling-Tests	285
C.2 Ausgewählte Ergebnisse für das Jahr 2000	287
C.2.1 Der Zusammenhang zwischen monetären Arbeitswerten, neoricardianischen Produktionspreisen und Marktpreisen	288
C.2.2 Der Zusammenhang zwischen Kapitalintensität, Profitraten und Lohn-Profitraten	289
C.2.3 Kolmogorov-Smirnov- und Anderson-Darling-Tests	290

Abbildungsverzeichnis

2.1	Die physiokratische Verteilungshierarchie	81
2.2	Ökonomische Basisaktivitäten der sozialen Reproduktion . . .	85
2.3	Die Unterscheidung zwischen produktiver und unproduktiver Arbeit in klassischer Tradition	87
2.4	The circuit of capital	89
5.1	Eine Lohnkurve im allgemeinen Fall	132
7.1	Eine IO-Tabelle mit produktiven und unproduktiven Sektoren .	187
7.2	Sektorengliederung für die Berechnungen von monetären Arbeitswerten und neoricardianischen Produktionspreisen	190
8.1	ACF-Plot und PACF-Plot der Residuen des Modells A1	210
8.2	Histogramm und Dichtefunktion von Ψ , 2004	216
8.3	Histogramm und Dichtefunktion von Φ , 2004	217
8.4	Histogramm und Dichtefunktion von Ω , 2004	218
8.5	Prognostizierte und tatsächliche Dichtefunktion von Ω , 2004	219
8.6	Scatterplot von r^s und q , 2004	225
8.7	Scatterplot von e und q , 2004	226
8.8	Histogramm und Dichtefunktion von r^s , 2004	228
8.9	Histogramm und Dichtefunktion von r^s , 2000	229
8.10	Profitratengleichgewicht, 2000 and 2004	230
C.1	ACF-Plot und PACF-Plot der Residuen des Modells A1	269
C.2	ACF-Plot und PACF-Plot der Residuen des Modells A2	270
C.3	ACF-Plot und PACF-Plot der Residuen des Modells A3	271
C.4	ACF-Plot und PACF-Plot der Residuen des Modells N	272

Tabellenverzeichnis

1.1	Unterscheidungsmerkmale des klassischen und des neoklassischen Paradigmas	36
2.1	Theoretische Klassifikation von produktiver und unproduktiver Arbeit im Kapitalismus	90
6.1	Arbeitswerte im dreisektoralen Beispiel	157
6.2	Klassische Produktionspreise im dreisektoralen Beispiel	158
6.3	Neoricardianische Produktionspreise im dreisektoralen Beispiel	159
6.4	Sektorale Profite alternativer Preissysteme	161
8.1	Verletzungen der OLS-Voraussetzungen	208
8.2	GLS-Schätzergebnisse (Maximum Likelihood) der Modelle A1, A2, A3 und N, 2004	211
8.3	Elastizitätsschätzungen (β_1) der Regressionsmodelle A1 und N für verschiedene Länder	213
8.4	Überblick über die statistischen Eigenschaften von Ψ , Ω und Φ , 2004	215
8.5	Richtungs- und Abstandsmaße für monetäre Arbeitswerte, neoricardianische Produktionspreise und Marktpreise, 2004	220
8.6	Abstandswerte d_{ST} für monetäre Arbeitswerte, neoricardianische Produktionspreise und Marktpreise in Griechenland, verschiedene Jahre	220
8.7	Richtungs- und Abstandsmaße für monetäre Arbeitswerte und Marktpreise, verschiedene Länder und Jahre	221
8.8	Überblick über die statistischen Eigenschaften von r^s , q und e , 2004	223

8.9	Korrelationsmatrix von \tilde{r}^s , \tilde{q} und \tilde{e} , 2004	224
B.1	Sektoren der deutschen IO-Tabellen	261
B.2	Bruttoanlagevermögen (Anlagen) in Preisen von 2000	264
C.1	Überblick über die statistischen Eigenschaften von Ψ , Ω und Φ , 2000	288
C.2	Richtungs- und Abstandsmaße für monetäre Arbeitswerte, neoricardianische Produktionspreise und Marktpreise, 2000	288
C.3	Überblick über die statistischen Eigenschaften von r^s , q und e , 2000	289
C.4	Korrelationsmatrix von \tilde{r}^s , \tilde{q} und \tilde{e} , 2000	289